

Mitteilung

04.09.2018

Von: Herr Icli, SG 62 4.9.18 H.L.
über: Herrn Rützel, SGL 62 / H 4.9.18
Herrn Graumann, AL6
an: Frau Schmitt, SG 20
Abdruck an: ---
Datum: 04.09.2018

Betreff: **Stellungnahme Bauamt
Erläuterung des vorläufig angesetzten groben
Kostenrahmens, Sanierung
Dreifeldschulsporthalle
Ergänzung zum Sitzungsantrag der
Stadtkämmerei**

Anlage: - Beschluss VBA 18.05.2017
- Übersichtsplan Halle

Sehr geehrte Frau Schmitt,

1. Erläuterung Kostensituation

Im Jahr 2015 hat die Verwaltung einen sehr groben Kostenrichtwert für die Sanierung der Dreifeldschulsporthalle für die mittelfristige Haushaltsplanung in Höhe von ca. 4,0 Mio. Euro beziffert. Eine Vorplanung gab es zu diesem Zeitpunkt noch nicht.

In diesen groben Kostenrahmen wurden folgende Eckpunkte nicht berücksichtigt:

- unvorhersehbare Kosten (wie z.B. Bodenverhältnisse, Kampfmittelsondierung, Spezialtiefbau, Stabilisierung/Sicherung, etc.)
- zusätzliche Anbauten sowie Erweiterungsbauten,
- Herrichten der kompletten Außenanlagen/Vorplatz,
- Sanierung der Außentribüne,
- bewegliche Möbel
- sowie jährliche Preissteigerungen

Siehe hierzu auch Sitzungsvorlage Verwaltung – und Bauausschuss vom 18.05.2017 und dem beigefügten Übersichtsplan. Um am Bundesförderprogramm für die Sanierung kommunaler Einrichtungen für den öffentlichen Bereich in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur teilzunehmen, wurde durch das Architekturbüro Roth & Partner aus Kitzingen eine Vorplanung mit grobem Kostenrahmen erstellt. Der aktuell vorliegende grobe Kostenrahmen (Stand 16.08.2018) beläuft sich auf ca. 6,0 Mio. Euro.

Darin enthalten sind:

- Fassade ohne Außentribünenbereich
- Austausch aller Verglasungen und Fenster
- Erneuerung der verbrauchten Oberflächen der Böden und Decken
- Erneuerung der kompletten Sanitärbereiche
- Anbringung einer Prallschutzwand in der Sporthalle
- Erneuerung der technischen Ausstattung

Unter Berücksichtigung weiterer Ergänzungen wie unten dargestellt

- Vergrößerung und Neuordnung des Eingangsbereichs
- Neugestaltung der Außenanlagen

können weitere Aufwertungsmaßnahmen durchgeführt werden.

2. Kosten / Finanzierung

Der aktuell vorliegende grobe Kostenrahmen (Stand 16.08.2018) beläuft sich auf ca. 6,0 Mio. Euro. Darin enthalten sind:

Pos. Nr.	Bemerkung:	Kosten in Euro (€) Ca. Angaben
Nr. 1	2015 ermittelter grober Kostenrahmen als Ansatz für die mittelfristige Finanzplanung.	4.000.000 Euro
Nr. 2	Preissteigerung von 2015-2018 ca. 10%	400.000 Euro
Nr. 3	Vorentwurfsplanung Roth & Partner aufgrund erster Bestandserfassung	1.600.000 Euro
	Kostenrahmen für die Sanierung Einfacher Standard:	6.000.000 Euro
	Zusätzliche Kostenfaktoren:	
Nr. 4	Vergrößerung Eingangsbereich, Foyer sowie ein von der Förderseite geforderter Konditionsraum	1.200.000 Euro
Nr. 5	Erweiterung Foyer und WC Anlagen im Tribünenbereich	750.000 Euro
Nr. 6	Erneuerung und Umgestaltung der Außenanlagen	750.000 Euro
Nr. 7	Erneuerung der Einrichtung	200.000 Euro
Nr. 8	Nebenkosten für Nr. 4-7, ca. 24,5%	711.000 Euro
	Kostensatz Neu Stand 2018	9.611.000,00 Euro
	Preissteigerung bis zur Realisierung ca.10%	960.000,00 Euro
	Gesamtkostenrahmen Stichtag 2020/21	10.571.000,00 Euro

Für die Bewerbung der o.g. Fördermittel wurden, die in der Tabelle genannten Mittel in Höhe von ca. 10,6 Mio. Euro als Gesamtkostenansatz angesetzt und von der Kämmerei weitergereicht. Das lässt die Möglichkeit zu, einen hohen Förderbetrag gewährt zu bekommen. Unbenommen davon, liegt es in der Zuständigkeit des Stadtrates, die Gesamtmaßnahme hinsichtlich der Kosten festzulegen.

3. Weiteres Vorgehen:

1. Bewerbung für das Bundesförderprogramm für die Sanierung kommunaler Einrichtungen für den öffentlichen Bereich in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur mit dem Kostenrahmen von ca. 10,6 Mio. Euro.
2. Besprechung der Vorentwürfe mit dem Fördermittelgeber.
3. Vorstellen der Vorplanung mit Kostenrahmen im Stadtrat mit Entscheidung.
4. Erarbeiten und einreichen der Förderanträge:
 - Für den Schulsport nach FAG
 - Für den Vereinssport nach Bundesförderprogramm

Stadtbauamt/ SG 62

Harun Icli

Auszug
aus der Niederschrift
über die Sitzung des Verwaltungs- und Bauausschusses am 18.05.2017

Tagesordnungspunkt: 2.1 - öffentlich -

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungs- und Bauausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Verwaltungs- und Bauausschuss ist somit beschlussfähig.

<p>Generalsanierung Dreifeldschulsporthalle Kitzingen/Sickergrund Auftragsvergabe nach VOB/A für Dachdeckerarbeiten</p>

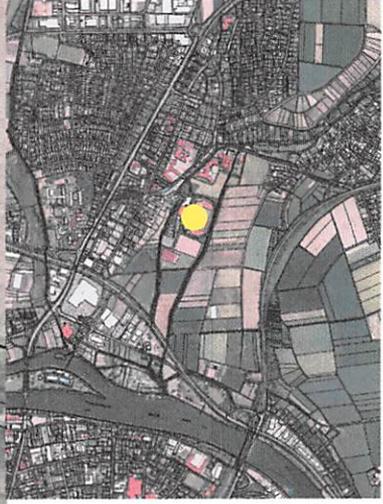
beschlossen dafür 12 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag Nr. 2017/098 wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Dachdeckerarbeiten an der Dreifeldschulsporthalle wird an die Firma Handschuh GmbH, aus Schweinfurt vergeben.
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 328.844,96 € brutto.
3. Der Auftrag für die Durchführung eines Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb gemäß VGV, für die Generalsanierung der Dreifeldschulsporthalle wird an das Architekturbüro, Thomas Geiger aus Kitzingen vergeben.

gez. Müller
Für die Richtigkeit des Auszuges
Kitzingen, 05.09.2018
STADT KITZINGEN
i. A.



A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'Müller', is written over the seal and extends to the right.



- Nr. 1-3, -Erdgeschoss, -Ansatz mittelfristige Finanzplanung Sanierung Dreifeldschulsporthalle
- Nr. 4, -Erdgeschoss, -Vergrößerung Eingangsbereich/Foyer/Konditionsraum [zusätzlich]
- Nr. 5 -Obergeschoss, -Erweiterung Foyer/WC Anlagen im Tribünenbereich [zusätzlich]
- Nr. 6 -Erdgeschoss, -Erneuerung und Umgestaltung der Außenanlagen [zusätzlich]

